

**Neuer Bodensee-Krimi**

# Doktorspielchen

Von Ralf Baumann

Um an einen Doktor- oder Professorentitel zu gelangen, gibt es zwei Wege: Den ordentlichen und den käuflichen. In seinem Krimi-Erstling „Die Doktormacher Mafia“ beschreibt der Überlinger Autor und Journalist Erich Schütz, wie Hinz und Kunz zum Doktor oder Professor mutieren können: Alles eine Frage des Geldes.

Schütz lässt seine Geschichte um den Journalisten Leon zwischen Bodensee und Stuttgart spielen. Grundlage für den Bodensee-Krimi bildeten Schütz Recherchen für eine ARD-Dokumentation über Titelhändler. Beispiele aus dem wirklichen Leben gibt es einige. Konstanzer werden sich noch an den (realen) Fall des Bankdirektors erinnern, der über seinen in der Schweiz gekauften Dokortitel stürzte.

Romanheld Leon, ein Schwarzwälder Macho mit einem Faible für gutes Essen und schnelle Autos, lebt und arbeitet am See. Als vor der Konstanzer Polizeiwache eine Leiche gefunden wird, beginnt er seine Recherchen, die ihn von Konstanz bis an nach Guatemala führen. Dabei bekommt er es mit geschäftstüchtigen Hochstaplern, brutalen Schläger und



windigen Titelhändlern zu tun. Seinen flott und ohne Schnörkel geschriebenen Krimi-Erstling bezeichnet Schütz (51) als „politischen Krimi mit sozialem Engagement“. Mit „Die Judengold Schmuggler“ soll demnächst ein weiteres Buch in der Reihe „Bodensee-Krimi“ erscheinen. „Die Doktormacher Mafia“ gibt es im Buchhandel oder unter [www.bodensee-krimi.eu](http://www.bodensee-krimi.eu)

**Der Anzeiger verlost 5 Exemplare von „Die Doktormacher Mafia“.** Einfach ein E-Mail mit dem Vermerk „Doktor“ an [win-ka@anzeiger-suedwest.de](mailto:win-ka@anzeiger-suedwest.de) mailen